

H

Höhbauer GmbH, Luhe-Wildenau:

Marktkonforme Qualitätsprodukte

Nachfrage konzentriert sich auf 3-Scheiben-Verglasung

Die Höhbauer GmbH sieht sich mit dem aktuellen Produktprogramm den marktspezifischen Anforderungen gegenüber gut positioniert. „Die Nachfrage in diesem Segment konzentriert sich in Deutschland und Österreich mittlerweile fast vollständig auf unsere Systeme mit 3-Scheiben-Verglasung“, berichtet Geschäftsführer Hans-Günther Höhbauer und sieht sich bestätigt, dass er bereits frühzeitig in die Entwicklung neuer Systeme und modernste Bearbeitungstechnik investiert hat.

So verwundert es nicht, dass die Produkte mit 68mm Bautiefe nur noch geringe Bedeutung haben. Im Zentrum des Kundeninteresses stehen

das TimberWin 78 für den klassischen Bereich sowie das TimberWin 78 Stil, das speziell auf die Anforderungen der Denkmalsanierung abgestellt ist.

Optisch ist das TimberWin 78 bewusst traditionell gehalten. Auch die technischen Standards sind bemerkenswert. Bereits bei der Holzauswahl wird größter Wert auf Qualitätsrohstoffe gelegt. Sorgfältig aufeinander abgestimmte Bearbeitungsschritte und eine robuste Beschichtung auf Basis von Produkten des Lackherstellers Adler sorgen für eine harmonische und dauerhafte Oberflächengüte. Bei den verwendeten Holzarten steht die Fichte im Vordergrund, Meranti und Lärche gewinnen allerdings wieder mehr an Bedeutung. Konstruktiven Holzschutz bietet neben der großvolumigen Regenschutzschiene die Aluminiumabdeckung am Flügelüberschlag. Die Standardverglasung (4/14/4/14/4 mm; $U_g = 0,6 \text{ W/m}^2\text{K}$) ist mit dem warm-edge Aquastop-Randverbund ausgestattet. Daraus resultiert ein Rechenwert für das gesamte Element von weniger als $U_w = 0,9 \text{ W/m}^2\text{K}$. Ein pfiffiges und in der Verkaufsargumentation besonders geschätztes Detail ist die überfällzte Glasleiste.



TimberWin 78



TimberWin 78 Stil

Das TimberWin 78 Stil wurde gezielt für die Anforderungen in der energetisch anspruchsvollen und nicht selten geförderten Denkmalsanierung designt. Schmale Ansichten, insbesondere beim Stulp und filigrane Profilierungen prägen die authentische Optik. Statt einer Regenschiene schützt ein Holzwetterschenkel vor Schlagregen und unterstreicht den historischen Charakter. Mit diversen Sprossenvarianten kann flexibel auf die zum Teil sehr spezifischen Anforderungen reagiert werden.

Exklusivität für gehobene Ansprüche

„Reine Holzfenster werden im Gegensatz zu Holz-Aluminium-Fenstern in bestimmten Marktsegmenten nachgefragt. So ist es zum Beispiel im schlüsselfertigen Neubau nahezu ohne Bedeutung. Vielmehr wird es neben der Denkmalsanierung im Architektenbau und bei stilbewussten Entscheidern geschätzt“, bewertet Vertriebsleiter Karl Bodensteiner die Nachfragestruktur. In diesen Nischen geht es zwar im Regelfall nicht um große Massen, doch sorgen Kunden mit gehobenen Ansprüchen für inte-

ressante Aufträge. Dem kommt man bei Höhbauer mit exklusiver Zusatzausstattung entgegen. Eine wichtige Rolle spielt hier das Höhbauer Vital Wohlfühlglas, eine neu entwickelte 3-Scheiben-Verglasung mit einzigartigen Licht- und Energiedurchlasswerten. Nicht selten werden Holzfenster auch mit völlig verdeckt liegenden Beschlägen ausgestattet.

Mit Kompetenz und Service für Partnerunternehmen

Mit den genannten, zum Teil sehr spezifischen Anforderungen sehen sich natürlich auch die am Endkunden orientierten Vertriebspartner konfrontiert. Neben den kompetenten Ansprechpartnern im Außendienst stehen bei Bedarf auch Techniker zum Beispiel für Besichtigungen vor Ort oder für die Entwicklung spezieller Anschluss-Details zur Verfügung. Mit der Einführung des Höhbauer-Informations-Systems (HIS) der neuen Informations- und Kommunikationsplattform im Internet bietet der Produzent einen weiteren sehr wichtigen Servicebaustein für die professionelle Zusammenarbeit mit den Handelspartnern.